

Rothenbrunnen schweizweit mit dem besten Resultat



Treffsicher die Schützen von Rothenbrunnen: (von links) Mauro Ardüser, Franz Josef Plaz, Carl Frischknecht, Dirk Frischknecht und Kevin Plaz.

34 Bündner Gruppen starteten in die 1. Hauptrunde der Schweizerischen Gruppenmeisterschaft. Bei den Sportgewehren verbleiben noch zwei Gruppen im Rennen. Treffsicherer zeigten sich die Schützen mit der Ordonnanzwaffe 57/03. Da sind alle zehn Teams für die 2. nationale Hauptrunde qualifiziert. Im Feld E, Ordonnanzwaffen, kommen acht von 11 Gruppen weiter.

Von Gion Nutegn Stgier

Im Feld A Sportgewehr, hatten sich 13 Bündner Gruppen für die erste von drei nationalen Hauptrunden qualifiziert. Überraschend ausgeschieden ist Felsberg als Bündnermeister. Für die 2. Runde haben sich aus dem Bündner Schiesssportverband (BSV) zwei Gruppen qualifiziert: Sedrun-Tujetsch, der Vizebündnermeister mit 956 Punkten und Haldenstein, dritter Rang am Bündner Final, mit 964 Punkten. Schweizweit das beste Resultat von insgesamt 250 Gruppen erreichte das Quintett aus Chalchofen VS, mit hervorragenden 983 Punkten.

Starke 714 Punkte für Rothenbrunnen 1

Bei den Ordonnanz-Gewehren 57/03 bleiben mit zehn Gruppen, alle Bündner Vertreter weiterhin im Rennen um die Finalqualifikation, was als Erfolg bezeichnet werden kann. Das Höchstresultat der Bündner Gruppen in diesem Feld erreichte Rothenbrunnen 1, mit 714 Punkten, was ein Spitzenresultat bedeutet und schweizweit gesehen das Beste von allen 375 Gruppen. Neben

Rohenbrunnen 1 haben sich auch diese neun Gruppen für die nächste nationale Runde qualifiziert: Bregaglia 2, 701 Punkte, Tomils 1, 701 Punkte, Bregaglia 1, 692 Punkte, Sent, 692 Punkte, Ruschein, 691 Punkte, Schiers, 691 Punkte, Rothenbrunnen 2, 688 Punkte, Degen, 686 Punkte und die Albula Sportschützen, 681 Punkte.

Monstein mit bestem Bündner Resultat

Ihre Treffsicherheit zeigten aber auch die Schützen der acht Bündner Sektionen welche die nächste Schweizer Hauptrunde schießen werden im Feld E, Ordonnanzgewehre. Präzis gezielt haben vor allem die fünf Schützen aus Monstein (Vizebündnermeister) mit ihren 693 Punkten. Weiterhin dabei im nationalen Wettkampf sind noch die folgenden Gruppen aus unserem Kanton: Castrisch, 691 Punkte, Samanaun, 690 Punkte, Duvin, 685 Punkte, Schiers 1, 685 Punkte, Rieien-Sevgein, 679 Punkte, Schiers 2, 676 Punkte und Bündnermeister Versam mit 674 Punkte. Ausgeschieden sind die Gruppen, Davos, Mitteldomleschg und Tomils 2. Von den insgesamt startenden 375 Gruppen im Feld E, da beste Ergebnis national gesehen, schoss die Gruppe Staldenried VS mit 701 Punkte.

Foto Gion Nutegn Stgier